Finaler TÄTIGKEITSBERICHT 2014/2015

Nach Gründung des Vereins im Spätsommer 2014 haben wir in den ersten Wochen hauptsächlich die Formalitäten erledigt, die notwendig sind, um als gemeinnütziger Verein vom Finanzamt anerkannt zu werden.

Die Ziele unseres Vereins – also die Förderung der Bildung von Kindern und/oder Frauen und deren Familien in Indien & Nepal – wurden als besonders förderungswürdig eingestuft, so dass auch Mitgliedsbeiträge von der Steuer abgesetzt werden können.

Am 27.10.2014 erhielten wir die Anerkennung als gemeinnütziger Verein durch das Finanzamt. Danach eröffneten wir ein Bankkonto bei der GLS Bank und kümmerten uns im Folgenden um die Gestaltung unseres Logos, eines Anmeldeformulars, Spendenbescheinigungen sowie unseren Facebook Auftritts www.facebook.com/einfachmachenev . Hierüber informieren wir regelmäßig unsere Freunde, Mitglieder und Interessenten – vielen Dank an Victoria Baumann und Tom Scharnberg, die sich um unseren Facebook Auftritt kümmern.

Die Vereinsgründung von EINFACH MACHEN war unmittelbare Folge der Nepal Besuche unserer Vorstände Gabriela Baumann und Katja Pischel. Auf deren Reisen im Herbst 2013 bzw. Frühjahr 2014 besuchten beide die Conscience Primary School, eine kleine private Grundschule außerhalb von Kathmandu. Die Schule verfolgt das Ziel, Kindern aus armen Familien eine Ausbildung auf guten Niveau zu ermöglichen. Sie bietet Platz für insgesamt 50 Kindern, von denen aktuell 29 eine Unterstützung für die Finanzierung eines Full Support Programms inkl. Unterbringung und Verpflegung benötigen.

In der Folge entschieden wir im Rahmen einer Vorstandssitzung als erstes Projekt die 29 Kinder der Conscience Primary School mit Spenden und Patenschaften zu unterstützen.

Zeitgleich arbeiteten wir an einem Konzept für unsere Vereinswebsite, welche Anfang Januar auch live gehen konnte www.einfachmachenev.de Vielen Dank an Nina Steiner, Regine Bürner und Matthias Hüttebräuker!

Finanzbericht:

Zum **Jahresabschluss 2014** hatte der Verein bereits € 4061 durch Spenden und die Übernahme von Patenschaften erhalten.

2014: € 4061
Spenden: € 3021
Patenschaften: € 1040
Kosten: € 4,80 für Bankgebühren

Zum **Jahresabschluss 2015** hatte der Verein bereits € 24.681,21 durch Spenden und die Übernahme von Patenschaften erhalten.

2015 (Jan-Dez): € 24681,21 davon

Spenden Erdbeben Nepal:	€12.229,20
Spenden EINFACH MACHEN e.V. Fund:	€ 5.812,01
Patenschaften:	€ 5.980 (entspricht 23 Patenschaften)
Mitgliedsbeiträge:	€ 660

Verwaltungskosten 2015 (Jan-Dez)

Internetdomain:	€ 108,60 (Beitrag 2015 & 2016)
Bankgebühren:	€ 33,90
Gebühren für Auslandsüberweisungen:	€ 172,50
Marketingmaterial, offizielle Einladungsdokumente Passang Briefmarken und sonstige Auslagen	€ 403,61
Total:	**€ 718,61**

Bis Juni 2015 gelang es uns, für alle noch nicht versorgten Kinder Paten zu akquirieren (19 in total). **In Summe konnten wir so seit Gründung des Vereins bis Ende Dez 2015 € 28.742 sammeln.**

Seit Bestehen das Vereins erfolgten 2014 & 2015 folgende Überweisungen nach Nepal & Indien

November 2014:	€ 1534
Dezember 2014:	€ 1784,50
April 2015:	€ 3034,50 (10 Sponsorships für Schuljahr 2015/2016 + 400€ Spenden)
April 2015:	€ 2009,50 (Erdbebensoforthilfe)
Mai 2015:	€ 2034,50 (Erdbebensoforthilfe)
Juni 2015:	€ 300 (Rinku/Asha Spende Indien)
September 2015:	€ 2374,50 (9 Sponsorships für das Schuljahr 2015/2016)

Neben den Geldern aus Patenschaften für unsere Kinder, mit denen wir deren Ausbildung & Unterkunft finanzieren, konnten wir viele Spenden sammeln und weitere Projekte initiieren.

Im Einzelnen fanden folgende Aktionen 2014/2015 statt:

1) **Kuchenverkaufsaktion bei Microsoft Deutschland** GmbH am 28.11.2014. Beim Verkauf von selbstgebackenem Kuchen & Muffins haben wir insgesamt €830 eingenommen. Vielen Dank an Microsoft Deutschland! Von dem Geld wurden gebrauchte Laptops angeschafft, mit denen die Kinder heute arbeiten können.

2) **Nepal-Besuch von Gabriela Baumann**

Im November 2014 war unsere Vorstandsvorsitzende Gabriela Baumann in Nepal und hat verschiedene Projekte angestoßen bzw. identifiziert.

- **Toiletten- und Hygieneprojekt**: Bau von Toiletten, Waschbereich und Schulung in Zahnpflege

- **Gartenprojekt** – Förderung der Sozialkompetenz, Anbau, Natur und Tradition

- **Müllprojekt**: Bewusstsein schaffen zum Thema Entsorgung
- **T-Shirt Aktion (EINFACH MACHEN e.V. LOGO)** – für alle Schüler, Lehrer und Team

- **Ernährungsberatung:** regelmäßiger Verzehr von Früchten nebst Anbau eigener Gemüse und Tomaten bewusst in den Speiseplan aufgenommen

- **Einführung regelmäßiger Wandertage**
- **Schulhund Lucky** – das Miteinander und den sorgsamen Umgang mit Tieren in der Schule lernen und leben (Hund, Katze, Hühner)
- **Rucksack-Aktion**

- **Memorandum of Understanding** zwischen Care Himalayan Region (CHR) – seit April 2015 umbenannt in Kids of Himalaya, **unterschrieben**

- **Kuchenverkaufsaktion bei Microsoft Deutschland Mitte Oktober 2015/Unterstützung durch den MS Sportclub**

Beim Verkauf von selbstgebackenem Kuchen & Muffins haben wir insgesamt über € 600 eingenommen. Vielen Dank an Microsoft Deutschland!

Ein großes DANKE auch an den Microsoft Sportclub, der uns mit insgesamt €1000 unterstützt hat sowie weitere Einzelspender der Microsoft Deutschland GmbH. Ihr seid spitze ☺

3) **Nepal-Besuch von Gabriela Baumann 2015**
Im Oktober/November 2015 war unsere Vorstandsvorsitzende Gabriela Baumann wieder in Nepal und hat verschiedene Projekte angestoßen bzw. identifiziert sowie den Restbetrags von über €8000 aus dem Erdbebenfonds persönlich an 41 Familien übergeben! Ein ganz herzliches Dankeschön an alle Spender. (siehe Punkt 8 Update Erdbebenhilfe)

Projekte

- **Kreative Lösung zur hygienischen Aufbewahrung der Zahnbürsten**

- **Diverse Reparaturen/Verschönerungen an der Schule**
  - **Verschönerung des Schlaf- und Küchentrakts im Rahmen einer kreativen Gemeinschaftsarbeit mit den Kids**

- **Fließen und Überdachen des Waschbereichs für mehr Komfort im kalten Winter**

- **CPS Olympiade**
  Um den Kindern Spaß an Sport näherzubringen, hat EINFACH MACHEN e.V. gemeinsam mit dem CPS Team eine Olympiade organisiert. Die Kinder konnten sich in den Disziplinen Weitwurf, Weitsprung und Wettlauf ausprobieren. Es gab an diesem Tag keine Verlierer, sondern nur Gewinner, denn alle Kids waren mit viel Begeisterung und Sportsgeist bei der Sache.

4) Marketingmaterial

Zu Beginn des neuen Jahres 2015 entschieden wir uns, in Asien (Gabriela Baumann war zu diesem Zeitpunkt in Indien) günstig diverses Marketingmaterial produzieren zu lassen, das wir bei verschiedenen Aktionen einsetzen können (2 Bannerposter, Visitenkarten).

5) Volunteerprogramm

Gleichzeitig eröffneten wir die Möglichkeit innerhalb unseres Freundes- und Bekanntenkreises ein Volunteer-Programm aufzusetzen. Erste offizielle Teilnehmerin war Marie Zimmer.

6) Erdbebenhilfe

Nach dem schrecklichen Erdbeben vom 25. April 2015 starteten wir eine große Spenden- und Hilfsaktion. Im Folgenden entschlossen wir uns, mit den im Rahmen der Erdbebenhilfe akquirierten Spendengeldern sowohl die Conscience Primary School zu unterstützen als auch die Eltern/Familien „unserer“ Kinder, die aus der Rasuwa-Region stammen, mitten im Erdbebenzentrum im Langtang-Gebirge. Die Familien unserer Kinder haben alle samt ihr Zuhause verloren, wie durch ein Wunder haben, bis auf den traurigen Verlust eines Vaters, alle überlebt.

Folgende Aktivitäten fanden statt:

- Versand eines Newsletter-Spendenaufrufs am 6.5.2015 mit ersten Informationen zur Lage vor Ort
- Überweisung von 2x je 2000€ Erdbeben-Soforthilfe, die in Zelte, Planen, Wasser, Nahrungsmittel und Reparaturarbeiten für die Schule investiert wurden. Zusätzlich leisteten wir finanzielle Soforthilfe für einzelne Familien und bauten eine Nothütte auf dem Schulgelände auf, die auch langfristig als Essensraum bzw. Alllzweck-, Ausweichraum genutzt wird
- Diverse PR-Maßnahmen: Flyer Aktion, Zeitungsberichte & Radio-Interviews
- Kooperation mit weiteren NGOs:
    - Verknüpfung des Münchner Hilfswerks (Frau Caroline Weisshaupt) mit Passang Dhondup Lama (unserem Schuldirektor). Auf diese Weise gelang es uns, direkt in die abgeschnittenen Bergdörfer der Eltern zu gelangen und dort Ersthilfe zu leisten
    - Zusammenarbeit mit Air Zermatt: Transport von Zelten nach Kathmandu
    - Kooperations- und Informationsaustausch von NGOs über das Auswärtige Deutsche Amt in Kathmandu vermittelt – EINFACH MACHEN e.V. vertreten durch Passang Dhondup Lama

Geldübergabe auf dem Schulhof

Besuch von Caroline Weisshaupt

Übergabe in den Bergen

Notzelt auf dem Schulhof

Neue Hütte

Dankeschön der Kinder

7) **Deutschland-Besuch von Passang Dhondup Lama (Leiter der Conscience Primary School)**
Von Mitte bis Ende Juli 2014 war Passang Dhondup Lama zu Besuch in Deutschland, um sich persönlich bei Paten und Sponsoren von EINFACH MACHEN e.V. zu bedanken. Die Kosten für den Besuch trug Passang selber. Wir entschieden, die Kosten für die formale Einladung über EINFACH MACHEN e.V. zu übernehmen. Eine formale Einladung ist zwingende Voraussetzung für eine Einreise aus Nepal nach Deutschland (Verpflichtungserklärung, Versicherungen, Versand der offiziellen Dokumente nach Nepal)

8) **Update Erdbebenhilfe November 2015:** Neben der im Juli geleisteten Soforthilfe (siehe oben) fand im Rahmen des Besuchs von Gabriela im November 2015 fand die Übergabe des Restbetrags aus dem Erdbebenfonds vor Ort in Nepal statt. Insgesamt konnten über €8000 zu gleichen Teilen an 41 Familien verteilt werden. Bei diesen handelt es sich um die Familien der Schulkinder und des Schulteams (Lehrer, Betreuer…)

Übergabe an die Lehrer & das CPS Schulteam

Übergabe an die Eltern der Kinder in den Bergen

Zerstörtes Dorf der Eltern

9) Versand der Jahresberichte der Kinder an die Paten

Durch das Erdbeben verzögert, verschickten wir im August 2015 die Jahresberichte an unsere Parten.

10) Weitere Strategie

Die Hilfsbereitschaft in unserem Freundes- und Bekanntenkreis nach dem Erdbeben war überwältigend. So erreichten wir im Mai 2015 ein erstes, wichtiges Zwischenziel: wir hatten für das Schuljahr 2015/2016 Paten für alle 29 von uns unterstützen Kinder gefunden.

In der Folge entschieden wir uns, Rücklagen für einen **Ausbildungs- und Unterstützungsfonds** zu bilden, um folgendes sicherzustellen:

- Im Fall der Kündigung eines Sponsors sind wir in der Lage, das betroffene Kind nahtlos weiter zu unterstützen.
- Unser langfristiges Ziel ist es, unseren 29 Kindern die komplette Schulausbildung zu finanzieren. Ab der 6ten Klasse entstehen höhere Ausbildungskosten (ca. 450€ pro Kind/Schuljahr). Hierfür möchten wir schon jetzt Rücklagen bilden.
- Wir möchten das derzeitige Schulniveau erhalten und langfristig weiter verbessern, z.B. durch Lehrerfortbildungen, IT-Infrastruktur mit Wifi & mehr Laptops, Energieeffizienz, z.B. durch Bau einer Solaranlage

Idee für erstes Indien-Projekt

Durch das Erdbeben in Nepal entstand die Idee für unser erstes Indienprojekt. Asha und Rinku, ein behindertes Ehepaar aus Hanumangarh, Rajasthan, Indien mit drei Kindern verlor durch das Erdbeben das Familieneinkommen. Rinku hatte bisher in Kathmandu als Schuhputzer gearbeitet und hat durch das Erdbeben alles verloren. Durch die Bekanntschaft mit Gabriela Baumann entschieden wir uns spontan, der Familie 300€ Soforthilfe zur Verfügung zu stellen, damit die Kinder die Schule besuchen können. Unser Traum ist es, diese Familie auch langfristig unterstützen zu können.

Wir danken unseren Familien und Freunden, Bekannten und Unterstützern von EINFACH MACHEN e.V. von Herzen und sind unendlich glücklich, was wir innerhalb eines Jahres mit Eurer/Ihrer Unterstützung erreichen konnten!

Auch in 2016 werden wir mit EINFACH MACHEN e.V. vor Ort in Nepal und Indien sein und mit Eurer/Ihrer Hilfe Projekte anstoßen, Hilfe zur Selbsthilfe leisten und über die Zusammenarbeit mit einer weiterführenden Schule entscheiden, damit wir auch zukünftig einfach machen können.

EINFACH MACHEN e.V.

Gabriela Baumann & Katja Pischel